

Glinde in Bewegung

heißt die Kampagne der Freien Demokraten für die Kommunalwahl am 06. Mai 2018.

Der Titel soll für Aufbruch und Erneuerung in der Stadt stehen. Außerdem schafft er einen positiven europäischen Bezug, da er sich an der Kampagne von Emmanuel Macron „La République en marche“ orientiert. Seine Kampagne war dadurch gekennzeichnet, dass sie einen systematischen Prozess des Zuhörens organisierte. So entstand auch unser Programm. In den letzten Monaten sind wir aktiv auf die Menschen zugegangen, in der Fußgängerzone, in Gesprächen mit Vereinen und Verbänden und in direkten Begegnungen. **Und viele haben genau das vermisst!**

Aus diesen Dialogen ergeben sich u. a. folgende Themen und Vorschläge, die wir uns zu eigen gemacht haben.

Stadtentwicklung und Belebung der Ortsmitte

- Mit dem Abriss der „alten Pfanne“ ergibt sich eine neue Chance für einen echten Anlaufpunkt, für Jung und Alt sowie für Gastronomie.
- Bei Verzicht auf den kleinen Kreisverkehr Möllner Landstraße / Am Sportplatz werden dafür Mittel in Höhe von 0,5 Mio. EUR frei.

Verkehr neu denken – für Mobilität und Umwelt

- 5.000 Pendlerinnen und Pendler erleben jeden Tag die gestiegene Verkehrsbelastung. Weil keine weiteren Flächen zur Verfügung stehen, erscheint vielen der alltägliche Stau alternativlos.
- Die bestehenden Bahngleise sollten bei der Verkehrskonzeptentwicklung des Mittelzentrums berücksichtigt werden. Weiteren technologisch innovativen Ideen stehen wir offen gegenüber.

Schulvielfalt gemeinsam gestalten statt Aussitzen des Bürgerentscheids

- Die FDP war die einzige Partei, die sich gegen eine konzeptlose Fusionierung von Schulen ausgesprochen hat. Stattdessen müssen jetzt alle Akteure an einen Tisch und ein schulpolitisches Gesamtkonzept für die Stadt entwickeln.
- Die Chance liegt in der Vernetzung der Schulen miteinander und mit anderen Bildungsträgern sowie mit der lokalen Wirtschaft zu Ausbildungszwecken. So kann auf dem Gelände des Schulzentrums eine Art „Campus“ entstehen, der unseren Kindern eine Vielfalt an Bildungsmöglichkeiten bietet.

In der Kommune werden die „großen Themen“ im „Kleinen“ spürbar: seien es z. B. Vereinsamung im Alter, Internetkonkurrenz für das Gewerbe, Migration – auch vom Land in die Stadt – und damit einhergehende steigende Mieten. In der Kleinstadt haben wir aber die Chance, diesen Themen ein Gesicht zu geben und direkt, persönlich und schnell aktiv zu werden, nicht nur in der Politik, sondern in allen Formen des Ehrenamtes!

Das vollständige Programm können Sie hier herunterladen: www.fdp-glinde.de

Kontakt:
FDP Ortsverband Glinde
Willinghusener Weg 2h
21509 Glinde
Tel.: 0170 5430497
Email: info@fdp-glinde.de

KLARER KURS FÜR NEUE CHANCEN.

**IHRE KANDIDATEN
ZUR KOMMUNALWAHL
AM 6. MAI 2018**

Die drei Topkandidaten der FDP Glinde



Thomas Kopsch
Vorsitzender der FDP Glinde

Thomas Kopsch wohnt seit 2002 mit seiner Familie in Glinde. Seit 2007 ist er Geschäftsführer der Gesellschafter eines von ihm gegründeten Unternehmens für IT-Projektmanagement mit 20 freiberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Hamburg. In Glinde ist er seit vielen Jahren in der Europa-Union aktiv. Zur FDP kam er im Jahre 2016, um den sich verbreitenden Tendenzen der Illiberalität entgegenzutreten. Beruflich wie politisch setzt er sich für Modernisierungsprojekte ein. Dabei genießt das Einbinden von Betroffenen einen besonders hohen Stellenwert.

Für das Fortkommen des einzelnen Menschen wie für ein Gemeinwesen macht Bildung den Unterschied. Kopsch setzt sich für mehr systematischen Austausch zwischen Bildungsträgern und der Wirtschaft ein. So fördert sein Unternehmen einen Studiengang an der Universität Hamburg. Außerdem beteiligt er sich als Alumnus der Studienstiftung des deutschen Volkes ehrenamtlich an der Vergabe von Stipendien an Studierende.



Jan Lont
Stellv. Vorsitzender der FDP Glinde

Jan Lont wohnt, mit Unterbrechungen, seit 1999 in Glinde. Er war viele Jahre geschäftlich in Asien unterwegs, die letzten 3 Jahre als Geschäftsführer einer mittelständischen Firma in Schanghai, China. Jan Lont ist verheiratet und hat einen Sohn. Europa ist für ihn ein existentielles Thema. Wachsende antidemokratische und antieuropäische Entwicklungen in Europa haben ihn 2017 dazu bewogen, in die FDP einzutreten. Weitere Themen, die ihm am Herzen liegen, sind Finanzen und Stadtentwicklung.



Barbara Bednarz
Unabhängige Kandidatin

Barbara Bednarz ist gebürtige Hamburgerin und wohnt seit 2010 in Glinde. Sie engagiert sich in der Arbeiterwohlfahrt aktiv für Frauen: Hilfe für Seniorinnen und alleinstehende Mütter, Eingliederung von Migrantinnen, etc. Sie ist außerdem involviert in der Begleitung von Schuldner*innen. Sozialpolitik ist ihr eine Herzensangelegenheit.

Klarer Kurs für unsere Stadt

Die 14 Kandidaten für Glinde

1. Thomas Kopsch, 50 Jahre, Unternehmer
Wahlkreis 11
2. Jan Lont, 59 Jahre, Physiker
Wahlkreis 4
3. Barbara Bednarz, 68 Jahre, Rentnerin
Wahlkreis 5
4. Stefan Deyda, 34 Jahre, Studienrat
Wahlkreis 9
5. Karin Hoffmann, 75 Jahre, Rentnerin
Wahlkreis 1
6. Stefan Gebenus, 44 Jahre, Unternehmer
Wahlkreis 6
7. Wulff-Rüdiger Schmidt, 67 Jahre, Rentner
Wahlkreis 3
8. Michael Holtermann, 54 Jahre, Polizeibeamter
Wahlkreis 7
9. Horst Hoffmann, 78 Jahre, Dipl. Betriebswirt
Wahlkreis 2
10. Falk Albrecht, 60 Jahre, Anlagenfahrer Kraftwerk
Wahlkreis 8
11. Marcel Martens, 20 Jahre, Schüler
Wahlkreis 12
12. Ralf Müller, 67 Jahre, Rentner
Wahlkreis 14
13. Nicole Holtermann, 51 Jahre, Bankkauffrau
Wahlkreis 13
14. Michael Lont, 19 Jahre, Student
Wahlkreis 10